

Maurmer Post



Erfolgreiche Holzgant am 2. Januar

Restlos ausverkauft

An die 100 Personen fanden bei nebligstem Wetter den Weg hinunter zur Waldhütte Stuhlen zur traditionellen Maurmer Holzgant. Von den 50 feilgebotenen Positionen blieb nichts übrig.

Eine gelungene Holzgant also: In weniger als einer Stunde war das alljährliche Ereignis erledigt. Eigentlich eine gute Nachricht für Förster Urs Kunz, der wie jedes Jahr die Versteigerung des Brennholzes leitete. Und dass alles Holz verkauft wurde, ist auch schön. Nicht alle Anwesenden kamen mit auf den Rundgang zu den 50 Positionen, bei denen es von eher überschaubaren Häufchen Rest- und Abholz/Abraum bis hin zu riesigen Stämmen alles zu ersteigern gab, was die Holzcorporation zusammengetragen hatte.

Einige blieben lieber in der gemütlichen Waldhütte sitzen und warteten auf die Käufer und das Team der Holzcorporation. Vorsorglich waren jedoch zwei Tische für die Bieter reserviert worden, damit die sich auch an Jägertee und Cremeschnitte götlich tun konnten nach getanem Kauf.

Hobbyheizer und Profiholzer

Holz kaufen ganz unterschiedliche Menschen: solche, die ihren Schwenofen als Hobby bezeichnen bis hin zu anderen, die im ganz grossen Stil die Gunst der Stunde nutzten und das Eschen-, Buchen- und Ahornholz weiterverkaufen wollen. Ein Käufer schlug ganz gewaltig zu und bot nach ungefähr den ersten 20 Positionen grad mal für fast den Rest der noch im Angebot befindlichen Positionen – und bekam den Zuschlag. Darunter eine Reihe fein säuberlich zusammengebundener Spalthölzer, die es so in dieser Art zum ersten Mal an der Holzgant gab. «Wenn die Leute das kaufen, machen wir es vielleicht nächstes Jahr wieder», erklärte Urs Kunz, «das ist etwas mehr Aufwand für uns, dafür hat der Käufer aber we-



Erstmals gab es an der Holzgant Maur solche «Rugel» mit Spaltholz zu ersteigern.

Bild: Dörte Welti

niger Arbeit, er kann die Rugel grad so abtransportieren.»

Der Förster sagte das mit einem leichten Unterton, die Holzgant war mit diesem Grosseinkauf schneller vorbei als sonst, und das bedauerte Urs Kunz dann doch. «Es ist eigentlich ein schöner Anlass, die Bürger in den Wald zu bekommen», erklärte Kunz, der wie gewohnt beim Gang von Ster zu Ster gerne und fachkundig über die sterbenden Eschen referiert hatte, über Besonderheiten der einzelnen Hölzer, über Schädlinge und über die Freude an warmen Öfen.

Nachwuchs im Holz

Wer nicht dabei war: schade. Die Holzgant ist tatsächlich mehr als nur eine Versteigerung, sie ist ein gesellschaftlicher Anlass, man trifft alte

Bekannte und lernt neue Leute kennen, beschäftigt sich mit der Natur und ihren Sorgen unmittelbar vor der eigenen Haustür und lernt dazu.

Zum Beispiel, dass es in der über 185 Jahre alten Holzcorporation Maur zum Glück viele junge Leute gibt, die nicht nur profitieren, sondern selber mitholzen. Auch Frauen. Und dass man das Holzen lernen kann, in einem zweiwöchigen Kurs, den der Kanton vorschreibt für so eine Hilfe im Wald. Wer sich für Holzerkurse interessiert: Bitte melden bei Förster Kunz. Der hat so was schon mal durchgeführt vor ein paar Jahren. Bei genügend Interesse macht er es vielleicht wieder.

Text: Dörte Welti

Editorial



Liebe Leserin,
lieber Leser

Mit viel Schwung starten wir ins Jahr 2020 und sind gespannt, was es uns bringen möge! Wussten Sie eigentlich, dass die «Maurmer Post» dieses Jahr 45 Jahre alt wird? Ich habe es zufällig bemerkt, als ich beim Ordnen auf eine alte Jubiläumsausgabe von 2005 stiess. Ein stolzes Alter für eine Dorfzeitung, finde ich. Und ich würde mir wünschen, dass es die «Maurmer Post» mindestens nochmal so viele Jahre gibt! Trotz der tiefen Krise der Printmedien erfahren Dorfzeitungen ja oft immer noch erstaunlich viel Zuspruch. Gerade wenn sie, wie wir, die finanziellen Mittel und Möglichkeiten haben, auch journalistische Beiträge wie Interviews, Porträts, Politberichterstattung etc. zu realisieren, statt nur amtliche Verlautbarungen und eingesandte Meldungen abzudrucken. Beim dörflichen Themenspektrum mit Gemeindeversammlungen, Bratwurstfesten und meist wiederkehrenden Vereinsanlässen können Dorfzeitungen in der Regel zwar weniger mit Recherchestories oder Analysen brillieren. Aber dafür mit einem anderen wesentlichen Faktor: der Nähe zum Leser. In diesem Sinne hoffe ich, dass wir Sie (weiterhin) zu unserer treuen Leserschaft zählen dürfen. Die Redaktion wünscht Ihnen alles Gute fürs neue Jahr!

Herzlich Annette Schär

Impressum

Maurmer Post · Die Zeitung der Gemeinde Maur · Auflage 5100 Exemplare
Erscheint wöchentlich ausser 21.2., 10.4., 17.4., 17.7., 24.7., 31.7., 16.10., 25.12.2020
(43 Ausgaben pro Jahr)

Redaktionsschluss:

Jeweils am Samstag 17.00 Uhr

Chefredaktion:

annette.schaer@maurmerpost.ch

Redaktion:

christoph.lehmann@maurmerpost.ch

doerte.welti@maurmerpost.ch

stephanie.kamm@maurmerpost.ch

Kontakt

Redaktion «Maurmer Post»

Postfach

8123 Ebmatingen

redaktion@maurmerpost.ch

Telefon 044 548 27 11

Inserateannahme und -beratung:

Gabi Wüthrich, Stuhlenstrasse 26,

8123 Ebmatingen, Telefon 044 887 71 22

inserate@maurmerpost.ch

Inserateschluss: Freitag 17.00 Uhr

Produktion: A.Schär/ FO-Zürsee, Egg

Druck: FO-Fotorotar, Egg



ASM
Andreas Schnetzer Malergeschäft
 Malerarbeiten
 Bodenbeläge

Wir wünschen Ihnen ein farbenfrohes neues Jahr!

Binzstrasse 1 T 044 980 34 30 www.schnetzer.ch
 CH-8122 Binz F 044 980 34 76 info@schnetzer.ch

BOXENSTOPP FÜR DIE FRISUR

Möchten Sie Ihrer Frisur den letzten Schliff geben lassen vor einem wichtigen Anlass? Spontaner Termin am gleichen Tag möglich – kurzer Anruf genügt.

Rellikonstrasse 2, 8124 Maur
 Tel. 044 980 28 75, www.coiffeurneuhoef.ch
 Mo-Fr 8-18.30 Uhr, Sa 8-14 Uhr

NEUHOEF
 COIFFEUR

FEG MAUR
 Freie Evangelische Gemeinde

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten:

12. Januar
 10.00 Uhr
 Mühle Maur

19. Januar
 10.00 Uhr
 Mühle Maur

26. Januar
 10.00 Uhr
 Mühle Maur

www.feg-maur.ch
 Christian Bachofen
 Tel. 044 980 38 84

DIE HUNDESCHULE

Concanis

Obl. Hundehalterkurse im Kt. Zürich, Kurse für Welpen, Junghunde, Erziehungskurse, Einzel- und Gruppenunterricht, geführte Spaziergänge, Plausch-Agility

Diana Gut Zürichstrasse 223
 8122 Binz
 Telefon/Fax 044 980 38 02
 Handy 079 209 63 89
 d.gut@ggaweb.ch – www.concanis.ch

Bauhandwerk von einfach bis exklusiv

Fm << aus Maur >>

Franz Maurer
 MALER - GIPSER - TAPEZIERER

Fällandenstrasse 18 | 8124 Maur
 Telefon 044 577 17 19
 www.franz-maurer.ch

Wow
 WIR SIND 30 JAHRE JUNG

Das Radio TV Fachgeschäft in Ihrer Nähe!

Kompetente Beratung und bester Service!

euronics Bindschädler

Bachtobelstrasse 14 Tel.: 044 980 30 40
 8123 Ebmatingen www.bindschaedler.ch

Geschaltet: Sealt LEON
 Automat: Mercedes C 180 K

Motorrad Grundkurse 1-2-3
 Privatlektionen
 Manövertraining

Fahrschu Marcio
 Auto & Moto
 www.fahrschule-marcio.ch
 +41 079 751 00 69

Sprachen:
 Deutsch
 English
 Français
 Italiano
 Português
 Español

Theorie Lektionen
 Kontroll - Fahrten
 VKU Verkehrs-Kunde- Unterricht

Schulungsorte: Ebmatingen
 Motorrad Grundkurse: Forch Parkplatz
 Prüfungsorte: Zürich City; Bassersdorf; Bülach; Regensdorf; Winterthur; Hinwil

GARAGE BOSSHARDT Fällanden

Emotionen pur...

Ihr Subaru-Partner
 Garage Bosshardt AG
 Schwerzenbachstrasse 41, 8117 Fällanden
 Tel: +41 (0)44 806 39 39 • Mail: info@garage-bosshardt.ch

KuKo-Neujahrskonzert: Feuriger Start ins neue Jahr

Reise der Donau entlang

Unter dem Programmtitel «Gypsy Serenade» spielen am letzten Sonntag in der Maurmer Kirche Goran Kovacevic am Akkordeon und Nina Ulli an der Geige die Sehnsuchtsmusik des Balkans.

Ein Konzert ist oftmals eine Reise – am letzten Sonntag in Maur im sprichwörtlichen Sinne, nämlich der Donau entlang; beginnend im K.U.K. Wien mit Kreisler, seinen imperialen Walzern und Märschen, nach Ungarn mit einem Tanz von Brahms und solchen von Béla Bartók bis hinüber zu rumänischer, bulgarischer Folklore und in das geheimnisvolle Donaudelta und das Schwarze Meer mit seinen türkischen Einflüssen. Dazu zwei Stücke – sie gehören einfach dazu, wenn ein Akkordeon auf der Bühne ist! – von Piazzolla und eines vom spanischen Teufelsgeiger Pablo de Sarasate, in Beidem war viel Zigeunerweise dabei.

Der Balkan hat mit seinen Berührungspunkten zum Orient und zu Asien einen ganzen tonalen



Musikalische Soirée in der Kirche Maur.

Bild: Christoph Lehmann

Kosmos zu bieten, und die sogenannte Zigeunermusik ist dabei ein diffuser Begriff, weil diese Art von Musik schon immer mit der Volksmusik im jeweiligen Land eng verknüpft war. Da sind der ungarische Tanz, der Csárdás, die Polka und alle anderen traditionellen Formen, immer in der

eigenen Art der Gypsies interpretiert. Ulli mit ihrer schmachtenden Geigen-Singstimme und Kovacevic mit den Sehnsuchtsklängen seines Akkordeons gelang diese musikalische Reise eindrucksvoll mit eigenen Kompositionen, arrangierten Medleys (Balkan Swing) und Stücken der genannten Komponisten. Als der Akkordeonist aus Schaffhausen an seinem Instrument ohne Töne nur zog und zurückstieß, dabei leicht mit der Hand auf den sich mit Luft füllenden Balg trommelte und das Ein- und Ausatmen der Luft zu hören war, hatte dies mit der kaum hörbar im Diskant einsetzenden Geige schon fast eine gespenstische Note. Wunderschön!

Die musikalische Soirée hat viel Wärme in die Besucherherzen gezaubert und am anschliessenden traditionellen Apéro stiess das Publikum auf das neue Jahr an – die musikalischen Vorzeichen haben schon einmal die Richtung vorgegeben: viel Feuer!

Text: Christoph Lehmann

Einladung für Do., 16. Januar

Regisseur Stefan Haupt erzählt von seinem Film «Zwingli»

Was fasziniert bis heute an Zwingli und seinem Werk? Filmgespräch und Begegnung mit Stefan Haupt, Regisseur des Films «Zwingli».

Donnerstag, 16. Januar 2020, 18.30 Uhr Kirche Maur für Jugendliche und Erwachsene

Verantwortlich: Pascale Rondez, Pfarrerin, und Bernhard Jäggle, Jugendarbeiter.

Für die Kirche Maur: Pascale Rondez



Stefan Haupt.

Bild: zVg

Kino in der Mühle am Montag, 20. Januar

«Pearl»

Eden Palace, internationaler Bodybuilding-Wettbewerb für Frauen, 48 Stunden vor dem Finale. Lea Pearl (Julia Föry) ist dabei, zum ersten Mal um den prestigeträchtigen Titel Miss Heaven zu konkurrieren.

Al, ihr Mentor, selbst ein ehemaliger Bodybuilding-Star, wacht eifersüchtig über sie und hofft, dass er dank seiner Pearl wieder an die Spitze zurückkehren wird. Aber ein paar Stunden vor dem Finale sieht Lea die Schatten der Vergangenheit wieder auftauchen. Ben, ihr Ex-Mann, kommt mit ihrem Sohn Joseph, den sie seit vier Jahren nicht mehr gesehen hat, im Eden Palace an.

Seit die Schweizer Bodybuilderin Julia Föry 2012 mit dem Sport begann, hat sie mehrere Titel geholt. Nun spielt sie zum ersten Mal in einem Film mit.

Montag, 20. Januar, 20 Uhr

«Pearl»

Spielfilm von Elsa Amiel

Tickets für «Pearl» sind nur noch an der Abendkasse erhältlich, welche um 19.30 Uhr öffnet. Die reservierten Billette müssen bis 19.50 Uhr



Eine echte Bodybuilderin spielt die Filmfigur Lea Pearl.

Bild: zVg

abgeholt werden, ansonsten werden sie weiterverkauft.

Wir freuen uns, mit Ihnen an der Ciné-Bar auf das neue Jahr anzustossen.

www.sp-maur.ch

*Für die Kinogruppe:
Marianne Vögeli*



MOXANA, Alte Zürichstrasse 3, 8124 Maur
Andrea Wermelinger, Eidg. dipl. Komplementär-Therapeutin
Claudio Wermelinger, Dipl. Berufsmasseur

Eine klassische Massage bringt Sie wieder in die richtige Balance und steigert Ihre Lebensenergie.
Beim Kauf eines 10er Abos ist die 11. Massage gratis.
Abos sind ab Ausstellungsdatum 1 Jahr gültig.

Profitieren Sie im Weiteren von unserem Winterangebot:
Bis Ende April 2020 verrechnen wir für eine Heimbehandlung (kl. Massage) keine Anfahrtkosten. Auch für Gutscheine geeignet. Wir arbeiten EMR und ASCA konform.

Terminvereinbarungen unter: 079-236 0814 (ev. auf Anrufbeantworter)



Vreni Rüst
Gymnastik + Bewegung

Kirchrain 10, Maur, 044 980 0308, www.vreni-ruet.ch

Fit ins neue Jahr

Rückentraining und Franklin-Methode®

Doris Giezendanner 079 669 3878

Yoga, *Nadine Michel 044 887 6758*

Pilates, Fascien und Mobility

Corinne Brunner 078 679 5241

Fitness-Stretching, *Prisca Groier 079 501 6544*

Zumba (auf Anfrage), **Fit mit Su.Zu.Mix.Max.**

Susanna Zachar 076 366 3331



**BARBARA
CRITTIN**
Therapeutin

Komplementär Therapie eidg. Diplom
Craniosacral Therapie
Yoga Therapie
Meditation

«Tief berührt nahm ich wahr, wie alte Wunden heilten, der Körper sich entspannte und neu ausrichtete.» Aus der Arbeit der Craniosacral Therapie.
Krankenkassen anerkannt

Für Fragen oder einen Termin stehe ich gerne zur Verfügung: 079 504'93'59
barbaracrittin.ch

Garagenplatz

zu vermieten per 01.04.2020 oder nach Vereinbarung
in 8124 Maur, Schützenwisstrasse 13-15
Kosten: 120.- CHF pro Monat
Kontakt: +41 79 770 18 13

Ebmatingen an der Bachtelstrasse
ab sofort zu vermieten

5-Zimmerwohnung 1. OG

2 Balkone, moderne Küche, Lift, See/Alpensicht
Miete Fr. 2490.- exkl. NK, Garagenplatz Fr. 140.-
Tel. 044 980 04 34 oder 077 408 96 17

Für unsere Filialen in Aesch und
Ebmatingen suchen wir
Bäckerei-Konditorei-Verkäuferin
im Voll- oder Teilzeit-Pensum.
Weitere Informationen finden Sie unter:
beckfischer.ch/stellenangebote
Bewerbungen an: Beck Fischer AG,
Kindhauserstr. 1, 8604 Volketswil



Autor **Paul Steinmann**
Regie **Hilde Schneider**



HUM DATA

AUS WELCHEM WINDOWS SCHAUEN SIE?

Nach dem 14. Januar 2020 werden PCs unter
Windows 7 keine Sicherheitsupdates mehr
erhalten. Daher ist es wichtig, zu einem modernen
Betriebssystem wie **Windows 10** zu wechseln,
für das die neuesten Sicherheitsupdates bereit-
gestellt werden, die Sie und Ihre Daten schützen.
Gerne würde ich dies für Sie übernehmen!



HUM DATA

Andreas Heberlein, 8123 Ebmatingen, Tel. 044 982 12 18
info@humdata.ch, www.humdata.ch

Vandalismus in der Gemeinde

Mutwillige Zerstörung

Beinahe täglich können wir in unserer Gemeinde neue Auswüchse des Vandalismus beobachten. Das reicht von undefinierbaren sogenannten Tags von Gruppierungen bis hin zu klar lesbaren Bekenntnissen einiger Fussballfans. In den vergangenen Wochen wurden sogar Autos mutwillig demoliert, wie uns besorgte Maurmer mitteilten. Ein trauriger Höhepunkt wurde am Tag vor Silvester erreicht: Kurz nach Ladenschluss zetrümmerten Unbekannte die Eingangstür zum Coop, wurden aber gestört und es kam so nicht wieder zum Diebstahl.

Text: Dörte Welti



Bilder: Dörte Welti (links) und zVg, Nicolas Edelmann

Anlass Senioren 60+ am Mittwoch, 15. Januar

Josefina's Tanzcafé

Esther und Beat Berger legen Lieblingsmelodien von früher auf zum Tanzen, Mitsingen und Wohlfühlen. Freuen Sie sich auf die Vorführung der Tänzerinnen der Gruppe Ever Dance.



Pflegezentrum Forch

Mittwoch, 15. Januar 2020, 14.15 Uhr

Während der Pause wird Kaffee und Kuchen serviert

Bitte nach Möglichkeit den Extrabus benutzen!

Binz, Fridlimatt ab 13.45 Uhr

Binz, Post ab 13.47 Uhr

Ebmingen, Leeacherstrasse 13.49 Uhr

Ebmingen, Dorf ab 13.50 Uhr

Maur, Platten ab 13.53 Uhr

Maur, Dorf ab 13.55 Uhr

Rückfahrt für alle um 17.00 Uhr.

Eine beschränkte Anzahl Parkplätze steht beim Zollingerweg (vor dem Pflegezentrum Forch) zur Verfügung. Es handelt sich um die Parkplätze der Schule Aesch/Forch. Beachten Sie die Beschilderung.

Für die Seniorenkommission:
Georges Knecht

«7 Dinge, die Sie vor dem Todesfall vorbereiten sollten»



Corina Soncini von der Firma «Dimovera» hält mit Frau Jennifer Goffi vom Bestattungsamt Maur einen kostenlosen Vortrag zu folgenden wichtigen Vorsorgethemen:

- Was sollten Sie in Bezug auf Unfall, Krankheit und Todesfall unbedingt für sich und Ihre Angehörigen vorbereiten?
- Patientenverfügung, Vorsorgeauftrag, Bestattungswünsche, Testament, Willensvollstreckung, etc. einfach erklärt
- Aufgaben im Todesfall: Welche Aufgaben sind heutzutage im Todesfall durch die Angehörigen selbst zu erledigen? Und wie kann die Familie entlastet werden?
Alleinstehende sollten frühzeitig vorsorgen, da viele Aufgaben im Todesfall von keiner Amtsstelle übernommen werden.

In **Maur** findet der öffentliche Vortrag statt am **Freitag, 24.01.2020, um 14.15 Uhr** im **Loorensaalgebäude**, Looren 1, 8127 Forch.

Weitere Vortragsdaten:

- **Uster:** Dienstag, 11.02.2020, um 14.30 Uhr
im Alterszentrum Rosengarten, Aathalstrasse 21
- **Greifensee:** Mittwoch, 01.04.2020, um 14.30 Uhr
im Schulhaus Breiti, Breitistrasse 13

Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Bei Fragen:
Tel. 052 243 00 00 / info@dimovera.ch / www.dimovera.ch

Einladung für Donnerstag, 16. Januar

«Fingerspiele und Kinderverse»



Alte und neue Versli und Reime kennenlernen.

Bild: zVg

Einladung für Eltern oder Grosseltern und Kinder zwischen ca. 9 Monaten und 3 Jahren. «Mir schlittled schnäll...», «Föif Säuli chömed z'laufe» oder «Anke stosse...» Das sind ältere und neuere Kinderverse. Kennen Sie sie? Kleine Kinder lieben Abzählreime, Lieder und Bewegungsspiele. Tauchen Sie mit Ihrem Kind in die Welt der Versli und Reime ein!

Wir laden Sie herzlich ein, am Donnerstag, 16. Januar, um 9.30 Uhr in die Bibliothek Aesch-Forch zu kommen, um alte Versli aufzufrischen und neue kennenzulernen. Die Veranstaltung ist kostenlos und es braucht keine Anmeldung. Wir freuen uns auf Sie.

Für die Gemeinde- und Schulbibliothek Maur
Marlis Bruppacher

**FREE
ENTRY!**

TAG(E) DER OFFENEN TÜR!

heartcheck
fitness



**18-19
JAN
2020**

HEARTCHECK FITNESS | MORGENTAL 39 8126 ZUMIKON

WWW.HEARTCHECK.CH | TEL 044 222 00 66

Samstag

10 – 10:45
10 – 10:45
11 – 11:45
12 – 12:45
13 – 13:45
14 – 14:45
15 – 15:45
16 – 16:45

Programm
Bootcamp outdoor
Diäten machen dick – Kickoff EAT WELL
Muscle Pump
Verrückter Rücken
Avoiding Injury through correct Technique
Shoulder – Anatomy and Training
Kids Yoga
Diets always make you fat – Kickoff EAT WELL

Sonntag

10 – 10:45
11 – 11:45
11 – 11:45
12 – 12:45
13 – 13:45
14 – 14:45
15 – 15:45

Programm
HIIT
ATMUNG « shut your mouth »
Naam Yoga
Faszientraining - keep Rolling
Auftakt ins Yoga
Der Handstand - für Body & Mind
Diäten machen dick – Kickoff EAT WELL

EAT WELL! -6KG IN 3 MONATEN

Eat well: Mein Credo ist simpel! Aber jedes Jahr erscheinen ca. 17'000 neue Lebensmittel auf dem Markt, alle noch besser und noch gesünder??? Sie wollen abnehmen, dabei Spass haben und sich top fit fühlen? EAT WELL - mit CHF 600 sind Sie dabei! Mehr Infos unter www.heartcheck.ch/events



Anita Kunz
Owner heartcheck fitness
& Nutrition Network Advisor Professional
Training in LCHF/Ketogenic Nutrition and Treatment

044 222 00 66

<p>18./19. Januar Tag der offenen Tür Durch dick und dünn Diäten machen immer dick. Kick off EAT WELL 2020</p>	<p>EAT WELL 1</p>	<p>18th - 19th January Open Days Through Thick and Thin Diets always make you fat. Kick off EAT WELL 2020</p>
<p>Mo, 3. Februar Apfel- oder Birnentyp Sogar Früchte machen fett – Schuld ist das Insulin, das Dickmach-Hormon. Wir zerhacken die offizielle Ernährungspyramide.</p>	<p>EAT WELL 2</p>	<p>Mo, 10th February Apple or Pear Even fruits make you fat. It's the insulin, the thickening hormone. We are chopping up the official nutrition pyramid.</p>
<p>Mo, 9. März Die Schokoseite von Keto Macht Fett fett? Wie kurbeln Sie Ihren Fettstoffwechsel messbar an?</p>	<p>EAT WELL 3</p>	<p>Mo, 16th March The Chocolate Side of Keto Does fat make you fat? How do you measurably boost your fat metabolism?</p>
<p>Mo, 6. April Eieiei Cholesterin Bringt uns das Cholesterin um? Fakten statt Mythen.</p>	<p>EAT WELL 4</p>	<p>Mo, 6th April Green Eggs and Cholesterol Is the cholesterol killing us? Facts over myths.</p>
<p>Mo, 4. Mai Heisshunger – die Selbstsabotage Abnehmen = weniger essen, mehr Sport – der grösste Irrtum. Wir beweisen warum!</p>	<p>EAT WELL 5</p>	<p>Mo, 11th May Cravings - the other Self-Sabotage Loosing weight = eat less, exercise more - the greatest fad. We prove why!</p>
<p>Mo, 8. Juni Alles in Butter oder was? Welche Öle Sie wirklich meiden sollten und warum Sie mit Light-Produkten voll ins Fettnäpfchen treten.</p>	<p>EAT WELL 6</p>	<p>Mo, 15th June Fat to stay to fit The oils you should really keep away from and why you should put your foot in your mouth with „light products“.</p>

Leserbrief

Taten statt Worte – Gemeindeordnung und Schule Maur

Am 14. Dezember 2018 gab der Gemeinderat in der «Maurmer Post» den Startschuss für die Totalrevision der Gemeindeordnung und versprach, die Öffentlichkeit mit einem Vernehmlassungsverfahren im Herbst 2019 zu beteiligen.

Mit Überraschung habe ich aus der MP erfahren, dass am 21. November eine Informationsveranstaltung stattgefunden hat. Diese war sehr kurzfristig mittels Kleinstinserat sechs Tage vorher angekündigt worden. Entsprechend war die Teilnehmerzahl tief. Zum Vergleich: Die Informationsveranstaltung zum Bevölkerungsschutzgebäude vom 23. Januar 2020 wurde am 20. Dezember, also einen Monat vorher, in der MP bekanntgegeben. In der gleichen Ausgabe erfahre ich dann auch, dass das Vernehmlassungsverfahren an der öffentlichen Informationsveranstaltung vom 21. November 2019 abgeschlossen wurde. Und dies, ohne dass die breite Öffentlichkeit oder die Elternräte wenigstens für die relevanten Artikel über die Schulpflege (Art. 28 – 38) miteinbezogen worden sind. Damit wurde meines Erachtens eine gute Chance zur Diskussion über die Organisation und Weiterentwicklung der Schule Maur nicht wahrgenommen.

Stephan Oehen hatte im Februar 2018 die Schule Dietlikon als Vorzeigeschule nach Maur eingeladen. Diese hat den Schweizer Schulpreis 2017 erhalten. Das Beispiel zeigte, dass im Rahmen des Volksschulgesetzes durchaus sehr wirksame und selbstverantwortliche Modelle möglich sind. Warum nicht von diesen Erfahrungen profitieren und prüfen, was sich davon in Maur sinnvoll integrieren liesse? Das sollte meines Wissens auch bereits vor der geplanten Änderung des kantonalen Volksschulgesetzes möglich sein, da letztlich die Schulpflege über die Führungsstruktur der Schule entscheidet. Ich wünsche mir, dass die in Aussicht gestellte Diskussion stattfindet.

Gemäss den im August veröffentlichten Legislaturzielen der Schulpflege scheint das Thema Schulpflege (das notabene ein Hauptthema im Wahlkampf war) unter den Tisch gefallen zu sein. Die neu konstituierte Schulpflege ist nun seit 1½ Jahren im Amt. Ich kann als Wählerin weder eine Verbesserung der Führungssituation noch eine vertrauensbildende Kommunikation, wie sie uns im Wahlkampf nachdrücklich versprochen wurden, feststellen. Auch die Umfrage bei den Elternräten im Juni 2019 zeigte, dass nur 66% Vertrauen in die Schulpflege und die Schulpflege haben. Bitte lasst den Worten im Wahlkampf Taten folgen.

Silvia Hagen, Maur

Einladung für den 21. Januar 2020

Begegnungstisch im Kafi Gütsch in Binz

Menü mit Fleisch:

Salat, Schwedenbraten (Schwein), Teigwaren, Karotten, Dessert

Vegetarisches Menü:

Salat, Tofu, Teigwaren, Karotten, Dessert

Wochenhit:

Salat, Tortellini mit Käsefüllung an Tomatensauce, Dessert

Die Kosten betragen für das Menü mit Fleisch Fr. 16.– / Vegetarisch und Wochenhit Fr. 14.–.

Sie können sich anmelden per Tel. 044 982 15 00, per E-Mail an: info@barbara-keller.ch oder per Post bis 17. Januar.

Weitere Infos inkl. Anmeldetalon finden Sie unter www.maur.ch/Leben/Senioren

Für die Institution Barbara Keller:
Karin Fuhrer

Mitteilungen der Gemeinde

Öffentliche Auflage

Ortsplanung

Provokationsbegehren § 213 Planungs- und Baugesetz (PBG)

Unterschutzstellung Wohnhaus Zürichstrasse 226, Vers.-Nr. 1192, Inv.-Nr. E5, auf Grundstück Kat.-Nr. 8631, 8122 Binz Verwaltungsrechtlicher Vertrag

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 2. Dezember 2019 Folgendes beschlossen:

1. Der verwaltungsrechtliche Vertrag vom 2. Dezember 2019 betreffend die Unterschutzstellung des Wohnhauses Zürichstrasse 226, 8122 Binz, Vers.-Nr. 1192, Inv.-Nr. E5, Kat.-Nr. 8631, wird genehmigt.
2. Gestützt auf § 321 PBG und den vorliegenden Beschluss wird das Notariat und Grund-

buchamt Uster durch die Abteilung Hochbau und Planung Maur angewiesen, auf dem Grundstück Kat.-Nr. 8631 nachstehende öffentlich-rechtliche Eigentumsbeschränkung, nach erfolgter Rechtskraft dieses Beschlusses, im Grundbuch einzutragen:

Veränderungsverbot

«Das Gebäude, Vers.-Nr. 1192, Wohnhaus Zürichstrasse 226, 8122 Binz, ist Schutzobjekt im Sinne von § 203 lit. c des Planungs- und Baugesetzes (PBG) und ist gemäss § 205 PBG unter Schutz gestellt. Der Eigentümer darf an dieser Liegenschaft, ohne vorgängige Zustimmung der kommunalen Baubehörde, keine baulichen Änderungen vornehmen, welche die äussere Wirkung des Gebäudes berühren oder den Zeugenwert beeinträchtigen. Mass-

gebend ist der verwaltungsrechtliche Vertrag vom 2. Dezember 2019.»

3. Gegen diesen Beschluss kann innert 30 Tagen, von der Zustellung angerechnet, beim Baurekursgericht des Kantons Zürich, 8090 Zürich, schriftlich Rekurs erhoben werden. Die in dreifacher Ausführung einzureichende Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist beizulegen. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und, soweit möglich, beizulegen. Materielle und formelle Urteile des Baurekursgerichts sind kostenpflichtig; die Kosten hat die im Verfahren unterliegende Partei zu tragen.

Abteilung Hochbau und Planung

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst
Rufen Sie immer zuerst Ihren Hausarzt oder den nächsten Arzt an. Ist dieser nicht erreichbar, können Sie sich rund um die Uhr an die Gratisnummer des Ärztelefons 0800 33 66 55 wenden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Auch in einem zahnärztlichen Notfall können Sie die Gratisnummer des Ärztelefons 0800 33 66 55 wählen, die Vermittlungsstelle hilft Ihnen weiter.

Ärzte der Gemeinde Maur
Dr. med. R. Rothenbühler,
Rellikonstrasse 7, 8124 Maur,
044 980 32 31
Acamed, Ärztezentrum Binz,
Gassacherstrasse 12, 8122
Binz, 044 980 21 21
Doktorhuus Forch
Aeschstrasse 8a, 8127 Forch
Tel. 044 980 88 11

Spitex Pfannenstiel
Gemeindekrankenpflege,
Hauspflege und -hilfe,
Krankensmobilen, Mahlzeitendienst. Aeschstrasse 8,
8127 Forch, 044 980 02 00
info@spitex-pfannenstiel.ch

Märtegge

Liebe Leserin, lieber Leser

Im Märtegge können Sie Velos verschenken, Büsi suchen, Nachhilfe anbieten und andere Sachen annoncieren, die keinen gewerblichen Zweck verfolgen. Füllen Sie untenstehenden Coupon aus und senden Sie Fr. 10.– in einem Couvert an:

«Maurmer Post, Märtegge»
Postfach, 8123 Ebmatingen

oder schicken Sie uns Ihren Text (maximal 40 Wörter / 200 Zeichen inkl. Leerschläge) per Mail an redaktion@maurmerpost.ch mit Betreffzeile «Märtegge» und senden Sie uns Fr. 10.– separat zu.

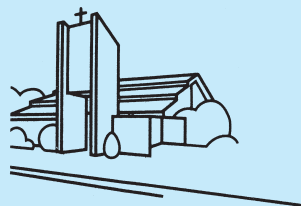
Anliegen:

Name, Adresse, Telefon:

HAPPY HAUSTIERBETREUUNG

Die liebevolle Rundumbetreuung für Ihr Tier, Haus und Garten...

Rufen Sie an: Telefon: 076 383 02 80
Website: happyhaustierbetreuung.ch



Kirche St. Franziskus, Bachtelstrasse 13, 8123 Ebmatingen, Tel. 044 980 18 21, Fax 044 980 19 76,
sekretariat.eb@zh.kath.ch, Pfarradministrator: Gregor Piotrowski, Vikar: Demy Kizhakkarakattu, Mitarbeitender Priester: Dr. Sebastian Thayyil, Seelsorgehelfer: Andreas Bolkart, PAss. im Praxisjahr: Cédric Demuth,
Sekretariat: Claudia Tondo, Öffnungszeiten Sekretariat: Dienstag, Mittwoch, Freitag, 8.30–11.00 Uhr.

Katholisches Pfarrvikariat

Taufe des Herrn

Samstag, 11. Januar 2020
16 Uhr, Eucharistiefeier
Kapelle Forch

Sonntag, 12. Januar 2020

10.30 Uhr, Eucharistiefeier
Kirche St. Franziskus
Kollekte:
Solidaritätsfonds Mutter & Kind

Dienstag, 14. Januar 2020

9 Uhr, Eucharistiefeier
Kirche St. Franziskus

Mittwoch, 15. Januar 2020

9.45 Uhr, Ökum. Gottesdienst
Kapelle Forch

Beichtgelegenheit

Beichtgelegenheit Kirche Egg:
Sa 17.00–17.30 Uhr (deutsch)
Sa 17.30–17.50 Uhr (auch italienisch)
Persönliche Vereinbarung mit einem Priester ist jederzeit möglich.

Sprechstunde

Jeden Dienstag nach dem Gottesdienst oder nach Vereinbarung mit unserem Pfarrer Gregor Piotrowski in der Kirche St. Franziskus.

Weitere Informationen finden Sie im «forum» und unter www.kath.ch/maur

«Ansichtssache»



Was wünschen wir uns fürs neue Jahr? Wie wärs mit mehr Dingen, die man gemeinsam unternimmt?

Angela Tuckley (im Bild 3. v.r. – das ist die Maurmerin, die mit dem Fahrrad aus Deutschland hierher reiste – wir hatten über sie berichtet) lud kürzlich ein, am Projekt «Weltentuch» mitzuwirken. Ein Langzeitprojekt, das am Frauenstreiktag 2019 von der Berner Künstlerin Iris Käser initiiert wurde. An Angela Tuckleys Anlass wurden 19 Stücke à 83×83 cm verarbeitet. Die Vision der Initiantin: alle Tücher am Jahrestag des Frauenstreiks (14.6.2020) in Bern zu einer grossen Skulptur zusammennähnen. Von Hand. Weil es jede Einzelne und am Ende dann alle stärkt, wenn man gemeinsam etwas Neues kreiert. Ein guter Plan für 2020!

Dörte Welti

reformierte
kirche maur

zeiger



Redaktion «Zeiger»: Claudia Neukom, Kirchgemeindesekretariat, geöffnet am Montag 8.30–12.00 Uhr und 13.30–17.00 Uhr, Dienstag bis Donnerstag 8.30–12.00 Uhr.
Kirchgemeindehaus Gerstacher, Kirchgemeindesekretariat, Leeacherstrasse 31, 8123 Ebmatingen, Tel. 044 980 03 50, sekretariat@kirchemaur.ch

Anfangen

Gedanken zum Jahresanfang

Noch einmal den Bleistift ansetzen, die Linie anders setzen, wieder und wieder, bis die Skizze gelungen ist. Anpflanzen im Garten, Unausgesprochenes besprechen in langjährigen Freundschaften. Einen mir nicht vertrauten Weg gehen auf dem täglichen Spaziergang oder eine Sache aus einem mir bisher unbekanntem Blickwinkel sehen. Schulanfang, Jahresbeginn, die nächste Etappe auf dem Lebensweg; ständig sind wir Menschen am «Beginnen», am «Anfangen». Das fordert heraus. Das lässt uns aber auch kreativ bleiben oder – zuweilen notgedrungen – kreativ werden.

Die Erforschung kreativer Prozesse bei Künstlern, Wissenschaftlerinnen, aber auch in der Schule und im praktischen Alltag hat ein spannendes Wechselspiel entdeckt: Die verschiedenen Phasen eines kreativen Prozesses finden im Hin- und Her von Ordnung und Chaos, von Schöpfung und Zerstörung, statt. Offenbar kann nichts Neues erschaffen werden, ohne dass wir uns Spannungen und chaotischen

Momenten aussetzen, sie durchleben. Wir denken etwas an oder visualisieren es, versuchen etwas umzusetzen, verwerfen es, arbeiten etwas aus – bis wir (wenn alles gut geht) an dem Punkt angekommen sind, wo sich ein «Das ist jetzt gut so!» für eine Weile einstellt. In diesem Hin und Her von Ordnung und Chaos, von Fokussierung und Öffnung für Neues, Unvorhergesehenes, sind Alltagsrituale hilfreich. Je grösser der gedankliche Bogen oder die praktische Herausforderung ist, vor der wir stehen, desto wichtiger wird der «ungestörte Raum» zum Nachdenken. Ob Sie diesen Raum des Nachdenkens und der Erneuerung beim Gottesdienstbesuch, beim Spazieren am winterlichen Greifensee, beim Hören von Musik, beim Lesen, Schreiben oder beim Bügeln und Aufräumen finden: Ich wünsche Ihnen dazu und zum schon begonnenen neuen Jahr alles Glückes und Gelingen!

Pfarrerin Pascale Rondez

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 12. Januar
10 Uhr Kirche Maur
Beginn Predigtreihe Gegensätze
KlassischModern
Pfarrerin Stefanie
Neuenschwander
Orgel: Alex Stukalenko
Kollekte: Insieme
Kirchenkaffee

10.30 Uhr
Singsaal Schulhaus Aesch
**spirit & soul – der Forch-
gottesdienst**
Afangä – Was Menschen
Hoffnung schöpfen lässt
Special guest:
Lea Luarasi-Erharter,
Sozial-, Paar- und
Familientherapeutin
Musik: Lilly Martin &
Michael Dolmetsch

Pfarrerin Pascale Rondez
und Team
Kinderprogramm mit Giannina
Ab 10 Uhr Kaffee und Gipfeli

**KINDER UND
JUGENDLICHE**
Mittwoch, 15. Januar
10–10.45 Uhr
KGH Kreuzbühl Maur
Eltern-Kind-Singen
Muriel Moura

Donnerstag, 16. Januar
9.45–10.30 Uhr
KGH Gerstacher Ebmatingen
Eltern-Kind-Singen
Muriel Moura

TERMINKALENDER
Mittwoch, 15. Januar
9.45–10.15 Uhr Kapelle Forch
Morgengottesdienst

Donnerstag, 16. Januar
18.30 Uhr Kirche Maur
**Gespräch mit Stefan Haupt,
Regisseur Zwingli-Film**
Was fasziniert bis heute an
Zwingli und seinem Werk?
Für Jugendliche und
Erwachsene
Leitung: Pascale Rondez,
Pfarrerin &
Bernhard Jäggle, Jugendarbeiter

VORANZEIGE
Sonntag, 26. Januar
17 Uhr Kirche Maur
Konzert Männerchor
Eintritt frei – Kollekte

Mittwoch, 29. Januar
9–11 Uhr
KGH Gerstacher, Ebmatingen

Frauenfrühstücks-Treff
«Klangwelten»
Referentin: Betty Legler,
Musikerin
Unkostenbeitrag inkl.
Frühstück 10.–
Anmeldung bis
am 27. Januar
an Gerda Hangartner
Telefon 044 980 00 69 oder
hangartner.zingg@ggaweb.ch

AMTSWOCHE
12. bis 18. Januar
Pfarrerin
Stefanie Neuenschwander
Telefon 044 980 40 42



Info

Veranstaltungen

Januar

Freitag, 10. Dezember
Neujahrsapéro für Mitglieder und politisch Interessierte
18.30–22 Uhr

Anstossen aufs neue Jahr, ein interessanter Abend in entspannt-festlicher Stimmung. Gast: Fabian Etter, Vizepräsident von swisscleantech und Unternehmer. Kirchgemeindehaus Kreuzbühl, FDP Maur.

Raclette-Schiff
19.30–21.30 Uhr

Gemütliche Abendfahrt mit Raclette inklusive Salat und Dessert. Reservation erforderlich, Preise siehe sgg-greifensee.ch Schiff an der Schiffstation Maur, Schifffahrt Greifensee.

50 Jahre Theater Fällanden
20 Uhr

Premiere «Irminger – Medicus Pfaffhausen» nach dem Buch «Irminger Chirurgus Pfaffhausen» von Erich Sutter. Zwicky Fabrik, Fällanden.

Samstag, 11. Januar
Offener Samstag Hauptsammelstelle Ebmatingen
9–12 Uhr

Hauptsammelstelle Werkhof, Werkhof Ebmatingen.

Sport at Night
18–22 Uhr

Spiel und Spass für Schülerinnen und Schüler von 10 bis 15 Jahren. In der grossen Halle: Fussball, Basketball, Unihockey, Volleyball, Tennis und vieles mehr. In der kleinen Halle: Pingpong, Fitness, Trampolin, Tanzen und vieles mehr. Eintritt gratis, Eltern mit jüngeren Kindern sind auch willkommen. Kiosk vorhanden. Dreifachturnhalle Schulhaus Looren, Offene Kinder und Jugendarbeit Maur.

Konzert Ensemble 4ton
19 Uhr

Bettina Hofstetter, Philip Urner, René Vogelbacher, Amri Alhambra. Mühlesaal Maur, Musikschule Maur.

Heimatabend
20 Uhr

Volkstänze von der Volkstanzgruppe Maur und dem Oberländer Theater «Wie gewonnen, so zerronnen», gespielt von der Theatergruppe Pfannenstiel. Tanz und grosse Tombola, Festwirtschaft ab **18.30 Uhr**. Loorensaal, Volkstanzgruppe Maur.

Mittwoch, 15. Januar
Kartonsammlung
6.45–17 Uhr

Ganzes Gemeindegebiet. Sicherheit und Gesundheit.

Mütter- und Väterberatung in Maur
9–11 Uhr

Entwicklung, Pflege, Ernährung und Erziehung kleiner Kinder. Wettsteinhaus Forch, kjz Uster.

Filmklub für Kinder: Zauberalterne
14.15–16.15 Uhr

Spielerisch pädagogische Einrahmung einer Filmvorführung, gezeigt wird «Kindergesichter» von Jacques Feyder von 1925 lanterne-magique.org Kino Orion, Neuhoferstrasse 23, Dübendorf. Kinder-Filmclub Die Zauberalterne Dübendorf.

Seniorenachmittag 60+
14.15–17 Uhr

Josefina's Tanzcafé. Esther und Beat Berger legen Lieblingsmelodien auf von früher «zum Tanzen, Mitsingen und Wohlfühlen». Pflegezentrum Forch, Seniorenkommission.

Fondue auf dem Greifensee
19.30–21.30 Uhr

Winterliche Abendfahrt mit einem klassischen Käsefondue. Reservation

erforderlich, Preise siehe sgg-greifensee.ch. Schiff an der Schiffstation Maur, Schifffahrt Greifensee.

Donnerstag, 16. Januar
Metallsammlung
6.45–17 Uhr

Das Metall muss ab 6.45 Uhr bereit stehen. Ganzes Gemeindegebiet, Sicherheit und Gesundheit

Montag, 20. Januar
Kino in der Mühle
20–22 Uhr

«Pearl», Spielfilm von Elsa Amiel CH 2018. Wenige Tickets an der Abendkasse, Infos: peter@jakoubek.ch Türöffnung **19.30 Uhr**. Mühle Maur, Kinogruppe der SP-Maur.

Dienstag, 21. Januar
Grüngutabfuhr
6.45–17 Uhr

Ganzes Gemeindegebiet, Sicherheit und Gesundheit.

Mittwoch, 22. Januar
Mütter- und Väterberatung in Maur
9–11 Uhr

Entwicklung, Pflege, Ernährung und Erziehung kleiner Kinder. Wettsteinhaus Forch, kjz Uster.

Donnerstag, 23. Januar
Spielnachmittag für Erwachsene
14–17 Uhr

Allerlei Spiele nach Lust und Laune für Erwachsene. Ref. Kirchgemeindehaus, Ebmatingen. IG Spielnachmittag Binz.

Informationsveranstaltung zum Bevölkerungsschutzgebäude
20–22 Uhr

Die Stimmberechtigten der Gemeinde Maur werden zur Informationsveranstaltung zur Urnenvorlage eingeladen. Gemeindegemeinschaft Looren, Forch, Gemeinderatskanzlei.

Verantwortlich: Dörte Welti

«Persönlich»



Lorenza Dahm, 51, lebt auf der Forch. Sie schaut strahlend ins neue Jahr und hat für sich und alle Maurmer einen Wunsch: gesünder sein.

Frau Dahm, haben Sie denn auch ein Rezept dafür, wie wir gesünder werden könnten?

Als Zahnärztin weiss ich, dass Mundgesundheit eine ganz grosse Rolle für den gesamten Organismus spielt. Schlechte Zähne und mangelnde Mundhygiene können das ganze System schwächen!

Liegt Ihre Zahnarztpraxis in der Gemeinde?

Nein, in Zürich im Kreis 2.

Seit wann leben Sie auf der Forch?

Seit drei Jahren. Ich stamme aus Bellinzona und bin 1988 für das Studium nach Zürich gekommen und dann geblieben. 2013 konnte ich dieses Haus kaufen und es später umbauen, jetzt lebe ich hier mit meinen beiden Söhnen und unserer siebenjährigen Duma, einer schwarzen Labrador-Golden-Retriever-Mischlingshündin.

War Zahnärztin Ihr Traumberuf?

Ich wollte schon als Kind Medizinerin werden, ursprünglich aber hatte mich

die plastische Chirurgie interessiert. Als ich dann wie so viele Teenager eine Spange tragen musste, wurde ich auf die Zahnmedizin aufmerksam und erkannte, wie wichtig sie für den ganzen Körper ist. Daraufhin habe ich meinen Plan geändert – und es nie bereut.

Haben Sie spezielle Tipps für die Zahn- und Mundpflege?

Idealerweise sollte man nach jeder Mahlzeit die Zähne reinigen. Besonders am Abend, bevor man ins Bett geht, ist zusätzlich auch eine gründliche Reinigung der Zahnzwischenräume wichtig.

In sieben Jahren Arbeit habe ich Snow Pearl, meine eigene Produktlinie für Zahnpflege entwickelt. Ich bin sehr stolz auf das Resultat. Die Firma hat ihren Sitz hier auf der Forch.

Wie halten Sie sich selbst gesund und fit?

Ich laufe viel mit Duma rauf auf die Guldenen, ich spiele Tennis, schwimme, fahre mit dem Mountainbike und habe Golf für mich entdeckt.

Das sind sehr viele Sportarten...

Ich bin früher Skirennen gefahren, habe jedoch genetisch bedingte Rückenprobleme. Das, gepaart mit doch einigen Skiunfällen in der Jugend und mit meinem Beruf als Zahnärztin, führt dazu, dass ich mich viel bewegen sollte, um fit zu bleiben. Aber ich mache nicht alles andauernd. Einfach so oft es geht.

Interview: Dörte Welti

Maurmer Post

WAS VOR DER TÜR PASSIERT